## Gemeinde Müssen

# **Beschlussvorlage**

### **Bearbeiter/in:**

Maike Wegner

### Beratungsreihenfolge:

**Gremium**Gemeindevertretung Müssen

**Datum** 04.08.2010

#### Beratung:

Verbesserung der Beleuchtung für die Zuwegung zum Bahnhof auf Bahngelände

Am 13.04.2010 und 22.07.2010 haben Ortstermine hinsichtlich der Schaffung von zusätzlichen P+R Parkplätzen und der Verbesserung der Beleuchtung für die Zuwegung zum Bahnhofsgelände stattgefunden.

Seitens der Bahn wird angeregt, die Beleuchtung zum Bahnhofsgelände zu erweitern. Da die DB, wenn sie diese Maßnahme selbst vornimmt, den Bestandsschutz hinsichtlich von DIN-Vorschriften verliert und damit die gesamte Beleuchtungsanlage überarbeitet werden müsste, wurde angeregt, dass die Gemeinde die Straßenbeleuchtung herstellt und hierfür von der Bahn einen Gestattungsvertrag erhält. Die Kosten für die Wartung und den Stromverbrauch werden von der Bahn ersetzt. Seitens Herrn Teubler von der Bahn wurden für diese Maßnahme Kosten von ca. 15.000 Euro genannt. Firma Strube wurde beauftragt, ein Angebot abzugeben. Dieses liegt der Verwaltung derzeit noch nicht vor. Eine Förderung der Gesamtkosten von 75 % wurde von der LVS in Aussicht gestellt. In der Zwischenzeit konnte in Erfahrung gebracht werden, dass nach den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen aus den Förderfonds Hamburg/Schleswig-Holstein die Maßnahme ebenfalls grundsätzlich förderfähig wäre, d.h. der verbleibende Eigenanteil der Gemeinde von 25 % könnte laut Auskunft von Frau Preckwinkel 50 von der LVS nochmals mit % gefördert werden.

Diese weitere Förderungsmöglichkeit besteht auch für die Schaffung der zusätzlichen P+R Parkplätzen, d.h. die Gemeinde könnte bei dieser Maßnahme Kosten einsparen.

Die LVS und DB würden es sehr befürworten, wenn sich die Gemeinde für die Verbesserung der Beleuchtung zum Bahnhofsgelände entschließen würde.

## **Beschlussempfehlung:**

## Alternative 1:

Die Gemeindevertretung beschließt, mit der Bahn einen Gestattungsvertrag abzuschließen und die Erweiterung der Straßenbeleuchtung vorzunehmen.

oder

## Alternative 2:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Erweiterung der Straßenbeleuchtung zu den Bahngleisen abzulehnen.

Im Auftrage

Wegner